querrunzlig punktirt; die Punkte tragen ebenfalls eine Schuppenborste, die aber kürzer ist wie die der übrigen Theile; die Deckenschwiele schwach ausgeprägt; Vorderhüften an ihrer Innenseite mit einem Polster aus dicht stehenden, orangefarbigen mäſsig langen Borstenhaaren. Aehnliche Haare befinden sich auf der Unterseite der Vorderschienen, dem Innenrande sämmtlicher Schenkel, der Mittel- und Hinterschienen, sowie an der Spitzenrandfläche der Hinterschienen.

Von Herrn E. Hintz gütigst eingesendet und ihm zu Ehren benannt.

Erklärung der Tafel I.

Fig. 1 a. *Charactocnemus Hintzi* n. sp.
- b. Seitenansicht.
- c. Kopf, Rüssel und Fühler.
- d. e. f. Vorder-, Mittel- und Hinterbeine.
- g. Spitzenrand der Hinterschienen.

Rhyncolus angusticollis Reitter n. sp.

Schwarzbraun, glänzend, die Fld. matter, Rüssel fast so lang als das Halssch., cylindrisch, fein punktirt, die Rüsselfurche schräg nach abwärts geneigt, die Fühlergeiſsel 7-gliederig. Augen garnicht vorragend, Scheitel glatt. Halssch. wenig länger als breit, aber um sehr viel (fast doppelt) schmäler als die Fld., nach vorne mehr verengt, fein punktirt, vor der Basis mit schwacher Querdepression. Schildchen sehr klein. Fld. lang, parallel, mit vorragenden, fast rechteckigen Schultern, vor der Spitze plötzlich verengt und gemeinschaftlich abgerundet, die Seiten vor dem Absturze fast beulenförmig gehoben, oben mit starken, kaum vertieften Punktstreifen, die Zwischenräume undeutlich gewölbt, so breit als die Punktstreifen und gleichmäſsig, in der Mitte mit einer höchst feinen, nur bei stärkerer Vergröſserung sichtbaren Punktreihe, der Nahtstreif tief eingedrückt, an der Spitze auch die Dorsalstreifen stärker vertieft. Beine zart, dünn, braunroth, Fühler heller roth. — Long. 3.5 mill.

Wegen den seitenständigen Augen mit *lignarius* und *cylindrus* verwandt, aber von beiden, sowie von allen anderen durch den schmalen Halssch. sehr ausgezeichnet.

Tauria. Edm. Reitter.